jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1957/5/8 7Ob186/57, 1Ob343/57, 2Ob550/55, 2Ob682/56, 2Ob205/56, 1Ob144/58, 5Ob69/61, 3Ob192/6

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.05.1957

Norm

ABGB §1284 Ae

Rechtssatz

Der Anspruch auf Geldablösung eines Naturalausgedinges (im "Unvergleichsfall") hängt vom Nachweis eines Verschuldens des Übernehmers ab.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 186/57
  Entscheidungstext OGH 08.05.1957 7 Ob 186/57
- 1 Ob 343/57
  Entscheidungstext OGH 26.06.1957 1 Ob 343/57
  Beisatz: Es kommt auf die Zumutbarkeit weiteren Verbleibens im Hause des Übernehmers an. (T1)
- 2 Ob 550/55
  Entscheidungstext OGH 19.10.1955 2 Ob 550/55
  Beisatz: Gelegentliche Taktlosigkeiten des Übernehmers reichen nicht hin. (T2)
- 2 Ob 682/56
  Entscheidungstext OGH 16.01.1957 2 Ob 682/56
  Beisatz: Eine strafgerichtlich geahndete Körperbeschädigung des Ausgedingsberechtigten als "Unvergleichsfall". Der Ausgedingsberechtigte kann das für den "Unvergleichsfall" bedungene Geldäquivalent ohne Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit der ausgedingsbelasteten Wirtschaft verlangen (so auch bereits 25.10.1950, 3 Ob 535/50 = SZ 23/305). (T3) Veröff: JBl 1957,216
- 2 Ob 205/56
  Entscheidungstext OGH 23.05.1956 2 Ob 205/56
  Beisatz: Auch eine gröbliche Vertragsverletzung durch den Hofeigentümer muß nicht immer den Unvergleichsfall herbeiführen. (T4)
- 1 Ob 144/58
  Entscheidungstext OGH 25.06.1958 1 Ob 144/58
- 5 Ob 69/61

Entscheidungstext OGH 12.04.1961 5 Ob 69/61

- 3 Ob 192/61
  Entscheidungstext OGH 16.05.1961 3 Ob 192/61
- 6 Ob 129/70
  Entscheidungstext OGH 03.06.1970 6 Ob 129/70
  Auch; Beisatz: Der Inhalt einer Reallast kann auch durch Verzug oder sonst vertragswidriges Verhalten des Verpflichteten geändert werden. (T5)
- 5 Ob 41/74
  Entscheidungstext OGH 25.04.1974 5 Ob 41/74
  Beis wie T2; Beis wie T4; Veröff: EvBl 1975/160 S 323 = SZ 47/54
- 4 Ob 621/74
  Entscheidungstext OGH 14.01.1975 4 Ob 621/74
  Beis wie T3 nur: Der Ausgedingsberechtigte kann das für den "Unvergleichsfall" bedungene Geldäquivalent ohne Rücksicht auf die Leistungsfähigkeit der ausgedingsbelasteten Wirtschaft verlangen. (T6)
- 7 Ob 510/82
  Entscheidungstext OGH 18.02.1982 7 Ob 510/82
  Veröff: SZ 55/23
- 4 Ob 602/87
  Entscheidungstext OGH 12.01.1988 4 Ob 602/87
  Vgl auch
- 7 Ob 601/88
  Entscheidungstext OGH 16.06.1988 7 Ob 601/88
  Veröff: NZ 1989,262
- 2 Ob 503/92
  Entscheidungstext OGH 09.09.1992 2 Ob 503/92
  Auch; Beis wie T4
- 7 Ob 643/95
  Entscheidungstext OGH 21.02.1996 7 Ob 643/95
  Auch; Beis wie T1
- 5 Ob 29/02d
  Entscheidungstext OGH 26.02.2002 5 Ob 29/02d
  Auch; Beisatz: Es kommt nicht darauf an, ob den Ausgedingsberechtigten ein Verschulden trifft, ihm also sein Fehlverhalten vorwerfbar ist, schon gar nicht ob er "geschäftsfähig" war. (T7)
- 6 Ob 328/02g
  Entscheidungstext OGH 23.01.2003 6 Ob 328/02g
- 8 Ob 104/05k
  Entscheidungstext OGH 16.11.2005 8 Ob 104/05k
- 4 Ob 236/15g
  Entscheidungstext OGH 27.01.2016 4 Ob 236/15g
- 6 Ob 169/18y
  Entscheidungstext OGH 26.09.2018 6 Ob 169/18y
  Beis wie T2; Beis wie T4; Beis wie T7
- 6 Ob 202/18a
  Entscheidungstext OGH 21.11.2018 6 Ob 202/18a
  Beis ähnlich wie T4
- 7 Ob 36/22b
  Entscheidungstext OGH 28.04.2022 7 Ob 36/22b
  Beis wie T7

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0022573

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.07.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at